



LesMigraS

Lesbische Migrantinnen und Schwarze Lesben
Antidiskriminierungs- und Antigewaltbereich -
Lesbenberatung e.V.
030. 21 91 50 90
Leitung:
Saideh Saadat-Lendle
info@lesmigras.de

Lesbenberatung Berlin e.V.

Kulmer Str. 20 a
10783 Berlin
www.lesbenberatung-berlin.de
030. 21 72 753
Geschäftsführung:
Claudia Apfelbacher, Rita Stüber
info@lesbenberatung-berlin.de

Frau-Sein kennt kein Entweder-oder – Identität kennt kein Entweder-oder

Seit 100 Jahren ist der **8. März** der Tag, der für die Kämpfe von Frauen für ihre Rechte und Interessen steht.

Seit 100 Jahren gehen Frauen am 8. März mit ihren Protesten gegen Unterdrückung und Ausbeutung von Frauen und Gewalt gegen Frauen an die Öffentlichkeit.

Seit mehr als 100 Jahren setzen sich Frauen gegen schlechtere Lebensbedingungen, Benachteiligung in Arbeitsverhältnissen und Ausbeutung in sexistischen Strukturen zur Wehr.

Aber – wer sind diese Frauen? Wer spricht hier – und für wen und für was? Wessen Ziele werden fokussiert – und was wird nicht thematisiert?

Die Frauenbewegung ging, und geht zu großen Teilen auch heute noch, aus der weißen Mittelschicht hervor. Zentrale Themen und Kämpfe der Frauenbewegung waren hauptsächlich orientiert an Unterdrückungserfahrungen weißer Frauen aus der Mittelschicht, die in der Frauenbewegung Raum und Stimme fanden.

Weltweit gibt es aber Frauen, die andere Unterdrückungserfahrungen machen und deren Themen in der Frauenbewegung nur marginal Raum und Stimme finden. Frauen, deren Identität unter der Identität „Frau“ subsumiert wird, für die gesprochen wird, über die gesprochen wird. Frauen, deren Erfahrungen mit Gewalt und Diskriminierung sich von den Erfahrungen weißer, heterosexueller Frauen unterscheiden, die aber nur am Rande thematisiert oder benannt werden.

Seit mehr als 100 Jahren kämpfen Migrant_innen, Schwarze Frauen, Frauen mit körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen, Flüchtlingsfrauen, Trans*Menschen für ihre Rechte. Doch seit mehr als 100 Jahren werden ihre Forderungen von der Frauenbewegung als Partialinteressen behandelt.

Uns ist es wichtig, in den Blick zu nehmen, dass Sexismus zwar ein wichtiges, aber kein universelles Unterdrückungssystem ist, von dem alle Frauen in gleicher Form betroffen sind. Frauen kämpfen auch gegen Rassismus und Abschiebepolitiken, Homophobie, gewaltvolle Körpernormen und Trans*phobie.



LesMigraS

Lesbische Migrantinnen und Schwarze Lesben
Antidiskriminierungs- und Antigewaltbereich -
Lesbenberatung e.V.
030. 21 91 50 90
Leitung:
Saideh Saadat-Lendle
info@lesmigras.de

Lesbenberatung Berlin e.V.

Kulmer Str. 20 a
10783 Berlin
www.lesbenberatung-berlin.de
030. 21 72 753
Geschäftsführung:
Claudia Apfelbacher, Rita Stüber
info@lesbenberatung-berlin.de

Frauen haben nicht nur eine Identität!

Frauen sind Schwarz,
Frauen sind Lesben,
Frauen sind trans*,
Frauen sind körperlich und psychisch beeinträchtigt,
Frauen sind Migrant_innen,
Frauen sind Flüchtlinge

**Dennoch ist es wichtig, trotz und wegen unserer Unterschiedlichkeiten,
gemeinsam zu kämpfen, sich zu verbünden und Allianzen zu bilden!**

Ja zum 8. März, ja zum gemeinsamen Kampf!